

Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft e.V. – Daten und Fakten

Allgemein

- Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft, die 1987 gegründet wurde, ist eine gemeinnützige Organisation. Sie ist eine medizinisch-wissenschaftliche Fachgesellschaft, die interdisziplinär ausgerichtet ist und sich die Förderung von Maßnahmen zur Prävention, Diagnostik, Behandlung und Versorgung der Harn- und Stuhlinkontinenz zum Ziel gesetzt hat.
- Der Vorstand und der interdisziplinäre Expertenrat setzen sich zusammen aus: Urologen, Gynäkologen, Geriatern, Neurologen, Pädiatern, Chirurgen, Medizinern der Physikalischen und Rehabilitativen Medizin sowie je einem Vertreter für die Pflege, Physiotherapie, Apotheker, Industrie. Alle Ämter sind ehrenamtlich.
- 1. Vorsitzender der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e.V.: Univ.-Prof. Dr. med. Axel Haferkamp, Direktor Urologische Klinik und Poliklinik, Universitätsmedizin Mainz
- 2. Vorsitzende der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e.V.: Prof. Dr. med. Christl Reisenauer, Leitende Oberärztin Urogynäkologie, Universitäts-Frauenklinik Tübingen
- Schatzmeister der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e.V.: Prof. Dr. med. Ernst Eypasch, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie, Heilig Geist-Krankenhaus Köln-Longerich
- Mitglieder sind Ärzte aller Fachrichtungen, Physiotherapeuten und Pflegekräfte.
- Zur Unterstützung haben sich Firmen zu einem Förderkreis zusammengeschlossen. Diese haben besondere Erfahrung auf den Gebieten der Inkontinenz-Diagnostik und -Behandlung sowie bei der Versorgung Betroffener mit Heil- und Hilfsmitteln.

Ziele

- Förderung der Prävention und Diagnostik bei Harn- und Stuhlinkontinenz
- Aufklärung und Information von Ärzten und Patienten
- Verbesserung der Behandlung und Versorgung von Menschen mit Inkontinenzkrankungen

Aktivitäten

- Zertifizierung von ärztlichen Beratungsstellen sowie Kontinenz- und Beckenboden-Zentren
- Anerkannte Fortbildungen für Ärzte, Pflegekräfte und Physiotherapeuten
- Ausrichtung eines Jahreskongresses und verschiedener Symposien
- Aufklärung von Patienten durch Informationsbroschüren zum Thema Inkontinenz
- Patientenveranstaltungen
- Herausgabe der Zeitschrift *kontinenz aktuell*

Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft in Zahlen

- 1.350 zertifizierte ärztliche Beratungsstellen
- 74 zertifizierte Kontinenz- und Beckenboden-Zentren
- 13 kooperierende Rehabilitationskliniken
- 29 Kontinenz-Selbsthilfegruppen
- 2.600 Mitglieder

(Stand: Juni 2016)

Editorial

Prof. Dr. Ingo Füsgen, PD Dr. Andreas Wiedemann 3

Originalarbeit

Multimorbidität – Diagnostik und Therapie, Teil 2 5–9
I. Füsgen, A. Wiedemann

Übersichtsarbeit

Stürze, OAB und ZNS-Nebenwirkungen unter anticholinergem
Therapie: ein systematischer Review 10–18
A. Wiedemann, H. J. Heppner

Abstracts

Wissenschaftliche Highlights des 28. Kongresses
der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e. V., Teil 1 19–22

Gesellschaft aktuell

Fortbildung für Pflegeberufe und Assistenzpersonal in Köln:
Vielfalt in der Pflegebildungslandschaft 2016 23–25

Einladung 28. Kongress der Deutschen Kontinenz Gesellschaft
in Baden-Baden 26

Programm 28. Kongress der Deutschen Kontinenz Gesellschaft 27

Pressemitteilung GKV-Spitzenverband 30

Meinung: Qualität der Inkontinenzversorgung 31

Vorstandswechsel in der MKÖ 31

Termine

Kongresse und ärztliche Fortbildungen 32

MK Österreich

Einladung zur 26. Jahrestagung der Medizinischen
Kontinenzgesellschaft Österreich in Linz 33

Service

Mit der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e. V.
kooperierende REHA-Kliniken 34

Kontinenz-Selbsthilfegruppen 35

Beratungsstellen, Kontinenz- und Beckenboden-Zentren
der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e. V. 36–58

Antrag auf Mitgliedschaft 59

Bestellung von Informationsmaterial 59

Impressum

58